



Mehr Zug statt Flug in Europa: Studiosus-Gespräch auf der ITB zum grenzüberschreitenden Bahnverkehr

Mit der Bahn können Studiosus-Gäste sogar nach Sizilien anreisen. Quelle: Studiosus

19.02.2025

Mehr Zug statt Flug in Europa: Studiosus-Gespräch auf der ITB zum grenzüberschreitenden Bahnverkehr

Die Bahn spielt eine entscheidende Rolle bei der "grünen" Transformation der Mobilität in Europa. Wie ist der aktuelle Status beim grenzüberschreitenden Bahnverkehr? Was läuft gut und was muss sich noch ändern, um voranzukommen? Diesen Fragen geht das Studiosus-Gespräch "Mehr Zug statt Flug in Europa: Wie kann die Transformation gelingen?" am 6. März 2025 auf dem ITB Kongress in Berlin nach.

Neben der aktuellen Nachfrage nimmt die Expertenrunde auch die Angebotsseite und die Buchbarkeit von länderübergreifenden Bahnreisen in den Blick.

Auf dem Podium diskutieren **Tina Neuenschwander**, CEO railtour und Präsidentin Online Travel, **Blaž Pongracic**, Senior Policy Adviser Passenger, Community of European Railway and Infrastructure Companies (CER), **Sebastian Wilken**, Autor und Herausgeber des Online-Magazins Zugpost.org sowie **Peter Strub**, Chief Operating Officer und Mitglied der Unternehmensleitung von Studiosus. **Moderation: Katie Gallus**.

Weitere Informationen zum Studiosus-Gespräch

Das Studiosus-Gespräch findet am 6. März 2025 von 13.00 Uhr bis 13.45 Uhr auf dem Responsible Tourism Track des ITB Kongresses in der Halle 7.1a (Orange Stage) statt. Die Podiumsdiskussion wird auch per Livestream übertragen. Ein Besucher-Ticket ist erforderlich. Internet: <https://xplore.itb.com/>

Zum Hintergrund: Bahnreise bei Studiosus deutlich ausgebaut

Aufgrund neuer Zug- und Nachtzugverbindungen hat Studiosus in Europa die Bahnreisemöglichkeiten stark ausgebaut. Damit will der Studienreise-Marktführer auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Seit langem schon bietet Studiosus die Bahnreise als Alternative zur Flugreise an, z. B. nach Florenz, Venedig, Rom, Paris, London und Warschau. 2025 sind zahlreiche weitere Möglichkeiten hinzugekommen. So können Studiosus-Gäste in Italien nunmehr auch ihre Urlaubsregion am Golf von Neapel, in Apulien und Sizilien bequem per Bahn erreichen. In Frankreich ist die Bahnreise jetzt bei Reisen in den Südwesten (Bordeaux und Toulouse) sowie an die Côte d'Azur (Nizza) möglich. Und auch Bahnreisen nach Spanien bietet der Veranstalter an. Einen Überblick über die Vielzahl der Möglichkeiten gibt es hier: <https://www.studiosus.com/reisevarianten/reisen-ohne-flug/bahnreise>

Bildmaterial

Obiges Bild finden Sie in druckfähiger Auflösung unten rechts zum Download. Bei der redaktionellen Berichterstattung können Sie es gerne unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Rundum weltfreundlich: die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Eine hohe Kundenzufriedenheit, hervorragende Reiseleiterinnen und Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Im Jahr 2024 lag der Umsatz bei 255.900.000 Euro. Neben Qualität, Innovation und Sicherheit auf Reisen ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil der Firmenphilosophie von Studiosus. So setzt sich das Unternehmen als Gründungsmitglied des "Roundtable Human Rights in Tourism" u.a. für faire Arbeitsbedingungen im Tourismus ein. Für sein Nachhaltigkeitsengagement wurde Studiosus mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem CSR-Preis der Bundesregierung, dem Europäischen CSR-Preis sowie der "EcoTrophea" des Deutschen Reiseverbands. Zur Unternehmensgruppe Studiosus gehören auch die im günstigeren Rundreisen-Segment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo sowie der Slow-Trekking-Marktführer Hauser Exkursionen. Internet: www.studiosus.com

[Zurück zur Übersicht](#)

[Druckansicht](#) | [Download Bild \(JPG\)](#)

